

Mazda-Mechaniker maßen ihr Können

Als eines der drei Schulungszentren in Deutschland feiert das Mazda-Trainingscenter in Leverkusen in diesen Tagen sein 25-jähriges Jubiläum. Das Ereignis wurde auch mit einem Mechaniker-Wettbewerb gefeiert. Nach zwei anspruchsvollen Online-Testrunden hatten sich 20 Teilnehmer für die Endausscheidung des „MazTech“-Wettbewerbs 2013 qualifiziert, der gestern in Leverkusen stattfand.

Die Finalteilnehmer mussten sich an sechs komplexen technischen Aufgaben beweisen und an weiteren vier Stationen ihre Geschicklichkeit und motorischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Gesamtsieger und somit bester Mazda-Mechaniker wurde Daniel Eisold vom Autohaus Koch aus Berlin. Den zweiten Platz belegte Michel Schulz vom Auto-Park Rath in Krefeld vor Klaus Dorner vom Autohaus Dorner in Riedlingen. Alle Gewinner wurden am Abend in feierlichem Rahmen in der Marienburg Monheim geehrt. Den Abschluss der Veranstaltung bildeten heute Aktivitäten wie der Besuch des KHD-Motoren-Museums in Köln und Aktionen, bei denen Spaß und Sport im Vordergrund standen ehen.

Seit der Eröffnung am 5. August 1988 vermittelt das Zentrum den Mitarbeitern der Mazda Händlerbetriebe wichtiges Fachwissen zu den Mazda Modellen und deren Technologien. Damit leistet die Einrichtung einen Beitrag zur Service- und Werkstattqualität der Mazda- Autohäuser und zur Zufriedenheit der deutschen Kunden. Acht technische Trainer und zwei technische Autoren bilden in etwa 500 Seminaren jährlich in den drei Trainingsstätten rund 5000 Teilnehmer aus. Um das Service- und Techniktraining auf einem hohen Niveau zu halten, wird das Trainings- und Weiterbildungsangebot stetig ausgebaut. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



„MazTech“-Wettbewerb 2013.



„MazTech“-Wettbewerb 2013: Siegerehrung.